

Erdbeben in Japan: ein Erlebnisbericht

Ergänzen Sie die Lücken.

Lösung:

Vor ein paar Jahren ereignete sich in meinem Heimatland Japan ein schweres Erdbeben. Das Unglück begann am Morgen des 11. März. Ich hörte gerade mit meinen Kommilitonen eine Vorlesung über Wirtschaftsgeschichte. Unser Hörsaal befand sich im zweiten Stock des Universitätsgebäudes. In Japan gibt es immer wieder Erdbeben. Aber wir haben gespürt, dass dieses Mal ein sehr großes Beben kommen wird. Deshalb sind wir schnell aus dem Haus gerannt.

Auf der Straße spürten wir die starken Erdbewegungen. Es fühlte sich an wie auf einem Schiff bei hohen Wellen. Nach einigen Minuten wurden die Erdbebenwellen schwächer. An unserer Universität entstanden zum Glück keine größeren Schäden an den Gebäuden, aber in anderen Stadtteilen sind viele Häuser umgestürzt und viele Menschen wurden unter den Trümmern der Häuser begraben.